











Wenn ich an die letzte Stunde denke ...:		JA 	EHER JA 	EHER NEIN 	NEIN 
1.	Unser Lehrer hatte für den Unterricht alles vorbereitet, was gebraucht wurde.				
2.	Die gesamte Unterrichtsstunde wurde zum Lernen genutzt, ohne dass herumgetrödelt wurde.				
3.	Unser Lehrer hat zu Beginn klar gemacht, wie die Stunde ablaufen soll.				
4.	Unser Lehrer ist in einer logischen Reihenfolge vorgegangen.				
5.	Unser Lehrer hatte einen guten Überblick, was in der Klasse vorging.				
6.	Unser Lehrer hat gut für Ruhe und Ordnung gesorgt.				
7.	Unser Lehrer hat mich freundlich und respektvoll behandelt.				
8.	Wir haben uns unserem Lehrer gegenüber freundlich und respektvoll verhalten.				
9.	Wir Schülerinnen und Schüler sind freundlich und respektvoll miteinander umgegangen.				
10.	Unser Lehrer hat mir Mut gemacht, auch Schwieriges schaffen zu können.				
11.	Im Unterricht Fehler zu machen ist nicht schlimm.				
12.	Mir ist klar, wozu das wichtig ist, was wir heute lernen sollten.				
13.	Ich habe Aufgaben und Fragen bearbeitet, bei denen ich richtig nachdenken musste.				
14.	Bei meinen Aufgaben konnte ich selbst entscheiden, wie ich sie bearbeite.				
15.	Unser Lehrer hat die Stunde so gestaltet, dass ich gerne mitgearbeitet habe.				
16.	In der Stunde haben wir besprochen, was wir schon können und was wir noch lernen müssen.				
17.	Was wir gelernt haben, konnten wir auch üben.				
18.	Bei der Fehlerkorrektur wird im Unterricht grundsätzlich zwischen zwei Phasen unterschieden: Es gibt Phasen, in denen es vorwiegend um neue Lerninhalte, wie z.B. Grammatik, geht und in denen alle Fehler konsequent korrigiert werden. Und es gibt Phasen, in denen das Englischsprechen im Vordergrund steht und in denen nicht immer alle Fehler korrigiert werden. Dieses hat unser Lehrer in der letzten Stunde beachtet.				
19.	Unser Lehrer war unser Vorbild in der englischen Sprache.				
20.	Unserem Lehrer war es wichtig, dass wir während des Unterrichts vorwiegend Englisch sprechen.				
21.	Wir haben neue sprachliche Mittel (Grammatik / Wortschatz) nicht isoliert behandelt, sondern auch zur Kommunikation verwendet.				
22.	Beim Klassengespräch habe ich alles verstanden und konnte mitreden.				
23.	Unser Lehrer hatte unterschiedliche Aufgaben für uns vorbereitet - je nach unserem Können.				



Wenn ich an die letzte Stunde denke ...:		JA 	EHER JA 	EHER NEIN 	NEIN 
A.1	Die Hörtexte im Unterricht entsprachen genau meinem Können, sie waren weder zu leicht noch zu schwer zu verstehen.				
A.2	Eine klare Struktur mit verschiedenen Hörphasen hat mir im Unterricht beim Hörverstehen geholfen.				
B.1	Die Lesetexte im Unterricht entsprachen genau meinem Können, sie waren weder zu leicht noch zu schwer zu verstehen.				
B.2	Eine klare Struktur mit verschiedenen Lesephasen hat mir im Unterricht beim Leseverstehen geholfen.				
B.3	Wir haben im Unterricht verschiedene Lesetechniken angewendet.				
C.1	Unser Lehrer hat uns ermutigt, uns aktiv auf Englisch in den Unterricht einzubringen.				
C.2	Unser Lehrer hat unser Sprechen auf Englisch gefördert.				
D.1	Die Schreibaufgabe war in einen Zusammenhang eingebettet.				
D.2	Eine klare Struktur mit verschiedenen Schreibphasen hat mir im Unterricht beim Schreiben von Texten geholfen.				
E.1	Der Aufgabenstellung zur Sprachmittlung (Mediation) war genau zu entnehmen, was gemacht und dabei berücksichtigt werden sollte.				
E.2	Unser Lehrer hat uns auf die Bewältigung der Sprachmittlungsaufgabe vorbereitet, indem sie thematisiert hat, was wir dafür brauchen.				
F.1	Wir haben etwas über andere Kulturen gelernt und darüber, wie wir mit Menschen anderer Kulturen umgehen.				
G.1	Wir haben uns intensiv mit Texten und Medien auseinandergesetzt.				